

16. November 2020

## **Aktuelle Informationen (als Mail) vom 16.11.2020**

Liebe Schüler\*innen, liebe Kolleg\*innen, liebe Eltern,

ich melde mich noch heute nur mit einer „kurzen“ Mail bei Ihnen, da ich gleich noch eine Videokonferenz mit dem Vorstand der Schulleiter\*innenvereinigung habe. Heute habe ich lange mit der Senatorin telefoniert, eine Telefonkonferenz mit der Leitung der Senatsverwaltung und die aktuelle Sitzung des Hygienebeirats als Videokonferenz absolviert. Dies war nötig, da die Pressemitteilung der Senatsverwaltung am Freitagnachmittag für viele Schulbeteiligte sehr überraschend war. (siehe Anhänge)

Ab Mittwoch gibt es eine „Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) für alle Schülerinnen und Schüler sowie das gesamte pädagogische und nichtpädagogische Personal. Diese Pflicht betrifft das gesamte Gebäude sowie die Freiflächen des Schulgeländes und gilt auch im Unterricht.“ Dies gilt in ganz Berlin in den weiterführenden Schulen. Trotzdem muss es natürlich Möglichkeiten für die Einnahme von Essen und Trinken sowie für „Maskenpausen“ geben. Dabei wird jetzt der genauer erläuterte Grundsatz gelten: „MNB-Pflicht in der Schule besteht in geschlossenen Räumen sowie auf Freiflächen, wenn der Mindestabstand auf diesen nicht eingehalten werden kann.“ Wie wir das ab Mittwoch genau organisieren, teile ich Ihnen morgen Abend in einem ausführlicheren Newsletter mit.

Ab Mittwoch gilt ebenfalls: „Beginnend ab Mittwoch, den 18.11.2020, wird an allen weiterführenden Schulen der Beginn des Unterrichts über einen Zeitraum von zwei Stunden gestreckt, so dass nur Teile der Schülerschaft zeitgleich den öffentlichen Nahverkehr nutzen und in der Schule eintreffen.“ Ziele sind es dabei, den ÖPNV zu entlasten und „Traubenbildungen“ vor Schulen zu verhindern.

Den ersten Punkt lösen wir durch Absprache des Beginns des Unterrichts zwischen den drei Schulen an unserem Standort. Diese Absprachen habe ich heute Vormittag bereits getroffen. Das OSZ Körperpflege startet jetzt 07:45 und 09:30 Uhr, das Schillergymnasium um 08:00 Uhr und wir um 08:30 Uhr. Der Stundenplan wird nicht verändert, die fünfminütigen Versetzungen für drei Jahrgänge werden belassen – es wird einfach alles um eine halbe Stunde später anfangen. Organisatorisch erzeugte „Traubenbildungen“ sind bei uns durch die fünf Häuser, drei Zugänge und die Jahrgangsstruktur kein größeres Problem.

Ab morgen gilt in den Jahrgängen 12 und 13 wieder die Abstandsregel auch im Unterricht. Dort hat sich in den letzten Tagen das Infektionsgeschehen erhöht. Durch viele Schüler\*innen in Quarantänemaßnahmen ist diese Maßnahme umsetzbar. Zur aktuellen Infektionslage morgen mehr.

Mit freundlichen Grüßen  
Sven Zimmerschied